

Donnerstag, 18. April 2024

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach
im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: Sabine Hils

**Verleihung der silbernen
Verdienstmedaille an
Rainer Kast vom OGV Au**



Foto: pepi18/Stock/Thinkstock



Foto: freepress/Stock/Thinkstock

**Gemeinderatssitzung heute
Abend um 19 Uhr im Rathaus**



Hock an der Brück

am 28. April 2024

von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Gemeinde Weisenbach und die Vereinsgemeinschaft laden Sie sehr herzlich ein, mit uns die neue Toni-Huber-Brücke und die Enthüllung des Gedenksteines zu feiern.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Der gesamte Erlös der Veranstaltung wird für die 72-Stunden-Aktion und der Bürgerstiftung Weisenbach gespendet.

Foto: Gemeinde Weisenbach

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten / Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der

Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 19 - 22 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr

Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt,

Engelstr. 39, 76437 Rastatt. **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 19 - 24 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 - 24 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos) – Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00, Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
20./21. April - Kleintierpraxis Benz-Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau, Telefon 07225 1838078

Apotheken

Samstag, 20. April

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, Telefon 07225 917690

Sonntag, 21. April

Neue Apotheke, Wilhelm-Drapp-Straße 23, Baden-Baden (Oos), Telefon 07221 973960

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183-10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabsstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183-11

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183-12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183-13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183-14

Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente

Nicole Klumpp 9183-15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183-19

Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Hock an der Brück

Programmablauf

11.00 Uhr Eröffnung des Hocks
durch Bürgermeister Daniel Retsch
begleitet durch den Fanfarenzug Weisenbach

im Anschluss

Enthüllung des Gedenksteines an der
neuen „Toni-Huber-Brücke“



10.00 - 18.00 Uhr

Ausstellung der **Radfahrgeschichte des Murgtals** mit
historischen Bildern und Ausstellungsgegenständen
„**Fahrräder einst und heute**“ sowie

15.00 Uhr „**Radfahrcorso**“ vom Heimatmuseum zum Fest
an der Brück.

Kinderprogramm von **14.00 bis 17.00 Uhr**
durch das „**Spielmobilino**“ von „kindgenau“



Für das leibliche Wohl sorgen unsere Vereine: Neben Kaffee und
Kuchen wird es „Gegrilltes“ und Flammkuchen geben.



**Der gesamte Erlös des Festes wird der 72-Stunden-Aktion sowie
der Bürgerstiftung Weisenbach gespendet.**

Gesangverein Au. Er ist in allen Aktivitäten des Vereins eingebunden. So gestaltete er den Aufbau des neuen Lehrgartens mit. Er pflegt die Anlagen des Bleier Denkmals, des Ortsplatzes und der kleinen Anlage bei der ehemaligen Sparkasse mit. Da er der engeren Vorstandschaft angehört, ist er selbstverständlich auch in alle Planungen von Festlichkeiten des Vereines involviert. Rainer Kast ist eine große Stütze des Vereines und hier nicht mehr wegzudenken.

Für diese Verdienste wurde Herr Rainer Kast in der Generalversammlung am 12. April 2024 gemäß Nr. 4 der Ehrenordnung der Gemeinde Weisenbach die Verdienstmedaille in Silber verliehen. Bürgermeister Daniel Retsch sprach dem Jubilar für sein ehrenamtliches Engagement seine Anerkennung der Dorfgemeinschaft aus.

Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720



DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Grünschnittsammelplatz

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag und Freitag sind von 10.00 - 16.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 - 18.00 Uhr**. Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Verleihung der Silbernen Verdienstmedaille an Rainer Kast vom OGV Au



Foto: Sabine Hils

Rainer Kast wurde im März 1994 als Beisitzer in die Verwaltung gewählt und ist seit dem 23. März 2006 als Kassier für die Finanzen des Vereines zuständig, die er bis heute sehr gewissenhaft betreut und verwaltet. Somit gehört Rainer Kast seit 29 Jahren der erweiterten Vorstandschaft und seit 17 Jahren der engeren Vorstandschaft als Kassier an. Nicht nur im OGV Au ist Rainer Kast aktiv, sondern auch im

Illegale Bauschutthalde kostet Gebührenzahler rund 5.000 Euro

Immer wieder wälzen dreiste Umweltsünder durch wildes Müllabladen die Abfallgebühren auf die Allgemeinheit ab. Dieses Verhalten haben Unbekannte im Landkreis Rastatt nun auf die Spitze getrieben. Tausende Kilo Bauschutt und Bodenaushub sind jüngst auf Niederbühler Gemarkung unbemerkt in einer Autobahnunterführung entsorgt worden. Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises wurden am 21. Februar auf die Hinterlassenschaften aufmerksam.

Mit einem stolzen Gewicht von etwa 90 Tonnen handele es sich hierbei nicht um ein bloßes Häufchen Elend, sondern um eine schwerwiegende Ordnungswidrigkeit, die eine Geldbuße nach sich ziehe, heißt es in einer Mitteilung des Landratsamts.

„So etwas ist uns bisher noch nicht untergekommen“, sagt Gülsün Akcakoca. Die zuständige Sachbearbeiterin des Abfallwirtschaftsbetriebs habe im Laufe der Jahre einige dreiste Fälle erlebt – von achtlos abgeladenen Matratzen bis hin zu asbesthaltigen Renovierungsabfällen. „Aber dass jemand so große Mengen Abfall fein säuberlich getrennt nach Bodenart aufhäuft, spricht für eine gewisse Professionalität. Das ist kein mal eben achtlos weggeworfener Unrat“, befürchtet sie.

Laut entsprechendem Bußgeldkatalog können in Baden-Württemberg für die unerlaubte Ablagerung von Bauschutt, Bau- und Abbruchabfällen sowie Bodenaushub 1.000 bis 10.000 Euro fällig werden. In einigen Fällen wird

unerlaubte Abfallentsorgung auch als Straftat gewertet und kann zu einer mehrjährigen Freiheitsstrafe führen. Wird kein Verursacher ermittelt, bleiben die Gebührenzahler auf den Beseitigungskosten sitzen.

Die Ermittlungen des Ordnungsamtes der Stadt Rastatt förderten bislang keine konkreten Hinweise auf den mutmaßlichen Verursacher zutage. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt bittet die Bevölkerung daher um Mithilfe. Zeugen, die zu diesen Ablagerungen Beobachtungen im Raum Niederbühl gemacht haben und sachdienliche Hinweise liefern können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder per E-Mail an awb@landkreis-rastatt.de zu melden.



Rund 90 Tonnen Bauschutt und Bodenaushub haben Unbekannte in einer Autobahnunterführung auf Niederbühler Gemarkung illegal entsorgt. Foto: Stadt Rastatt



Foto: AWB/Landkreis Rastatt

Land unterstützt Zentralklinikum

In einem Gespräch, das bereits Mitte März in Stuttgart stattgefunden hat, haben Oberbürgermeisterin Monika Müller (Rastatt), Oberbürgermeister Dietmar Späth (Baden-Baden) und Landrat Prof. Dr. Christian Dusch (Landkreis Rastatt) ministerielle Unterstützung für den Neubau des Klinikums Baden-Baden/Rastatt erhalten. Mit Sozialminister Manne Lucha und dem Verkehrsminister Winfried Hermann konnten wichtige Fragestellungen erörtert werden. Minister Lucha betonte zu Beginn des Gesprächs, dass der Krankenhaus-Neubau in Rastatt für die medizinische Versorgung von 285.000 Menschen in Mittelbaden elementar sei und er sich eine schnellere Realisierung wünschen würde. „Bei dem neuen Klinikum und der Zusammenarbeit zwischen der Stadt Baden-Baden und dem Landkreis Rastatt handelt es sich um ein Leuchtturm-Projekt, das auch im Landesinteresse liegt. Deshalb werden wir es auch im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen“, so Lucha.

Er begrüßte es, dass die Abstimmungen zwischen dem Klinikum Mittelbaden und dem zuständigen Fachreferat im Sozialministerium in relativ kurzer Zeit schon weit fortgeschritten seien.

Das große Interesse der Landespolitik an einer zukunftsfähigen Krankenhausstruktur in Mittelbaden wurde auch im Gespräch mit Verkehrsminister Winfried Hermann deutlich. Mit ihm tauschten sich Müller, Späth und Dusch über die Verkehrsanbindung des Klinikums am Standort Münchfeldsee aus.

„Die Anbindung über die Querspange ist grundsätzlich möglich. Die Anschlüsse sind so zu gestalten, dass der Verkehr flüssig funktioniert. Die Zufahrt für die Notdienste wird sinnvollerweise vom normalen Besucher- und Mitarbeiterverkehr getrennt geregelt“, erklärte Verkehrsminister Hermann. Er betonte, dass es auf die bestmögliche Anbindung des Klinikums an das Straßennetz ankomme. „Darüber hinaus ist die Anbindung an den Schienenpersonenverkehr und den ÖPNV nötig und zukunftsweisend. Auch dabei werden wir die Ampeln auf Grün stellen“, versprach der Verkehrsminister.

„Ich bin froh, dass die beiden Minister so deutlich die Unterstützung unseres Klinikneubaus durch das Land zum Ausdruck gebracht haben. Das gibt uns eine gute Grundlage für die weiteren Gespräche mit den Behörden“, so Landrat Dusch. Die Fahrt nach Stuttgart habe sich doppelt gelohnt. „Bei der Anbindung des Klinikums müssen wir die Belange der Anwohner berücksichtigen und auch die Leistungsfähigkeit der Querspange im Auge behalten. Insofern macht es Sinn, unterschiedliche Möglichkeiten zu betrachten und am Ende die bestmögliche auszuwählen. Da bin ich ganz der Meinung des Verkehrsministers“, sagte Oberbürgermeisterin Müller.

Oberbürgermeister Späth zeigte sich nach dem Gespräch zuversichtlich, dass durch die Unterstützung des Landes das Projekt auf einem guten Weg sei. „Die Unterstützung des Neubaus und die durch die Aufnahme in das Jahreskrankenhausbauprogramm 2024 in Aussicht gestellte finanzielle Unterstützung unserer Investitionen in die Bestandsgebäude sind wichtige Entscheidungen, die die finanzielle Last der Gesellschafter mindern“, so Späth.



Das Mittelbaden-Trio: Landrat Christian Dusch, Verkehrsminister Winfried Hermann, Sozialminister Manne Lucha, Oberbürgermeisterin Monika Müller und Oberbürgermeister Dietmar Späth zu Gast in Stuttgart. Foto: Regine Rosshaupt

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche:

Fahrradträger für eine Anhängerkupplung für zwei Fahrräder. Tel. 0172 1559897

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Entlastung Kassier
5. Bericht Abt. Fußball
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Satzungsänderung
(Anpassung der Satzung an die Mustersatzung des Verbandes)
9. Vorschau Aktivitäten 2024

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen und auf ein gemütliches Beisammensein.

Die Vorstandschaft des Freizeitclubs Weisenbach

Freizeitclub Abteilung Fußball

FC Weisenbach veranstaltet MAIHOCK

Für alle Interessierten findet ein angeleitetes Brezelstecken-Basteln am 25.04.2024 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Kindergarten St. Christophorus statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Plätze begrenzt - wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Eine Bastel-Anleitung mit Beispielbild zum Zu-Hause-Basteln hängt zum Abfotografieren im Kindergarten aus. Anmelden kann man sich über die Anmeldeliste, welche im Kindergarten ausliegt oder über E-Mail an fcw.schrift@googlemail.com

Vereinsnachrichten

Bezirksimkerverein Gernsbach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Bezirksimkerverein Gernsbach e. V. findet am Freitag, den 19. April in Gaggenau-Hörden im Casa-Rustika um 18:30 Uhr statt. An dieser Versammlung wird der 1. und 2. Vorstand gewählt. Bitte zahlreich erscheinen. Auch wird an dieser Versammlung über den Badischen Imkertag von St. Märgen berichtet. Es gibt auch Neuigkeiten von der Asiatischen Hornisse zu berichten.

Freizeitclub Weisenbach

Jahreshauptversammlung am 19.04.2024

Zur Generalversammlung des Freizeitclubs Weisenbach laden wir Euch alle recht herzlich ein.

Wo: Naturfreundehaus Weisenbach

Wann: Freitag, 19. April 2024, 18:30 Uhr

FCV FC WEISENBACH

MITTWOCH: KAFFEEBAR ab 14 Uhr

MAIHOCK
AM "SENDEL" / WEISENBACH

30. APRIL / 01. MAI

DIENSTAG

17 Uhr Brezelstecken-Umzug
TREFFPUNKT: KREUZUNG AHORNWEG/ AM RAIN
MIT ANSCHLIEßENDEM MAIBAUMSTELLEN

18 Uhr AH Fußballspiel

MITTWOCH Festbetrieb

ab 11 Uhr Harvy's Foodtrailer

14 Uhr C-Jugend Bezirkspokal Halbfinale
SG Forbach/Weisenbach - SG Weitenung

17 Uhr BINGO mit Dirk & Pip

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG MIT DJ KLANGSTORY AN BEIDEN TAGEN MIT MUSIK DER 90er UND 2000er.

Heimatpflegeverein Weisenbach

Halbtagesausflug zum Nationalparkzentrum Ruhestein

In diesem Jahr lädt der Heimatpflegeverein zu dem Halbtagesausflug ein, der wegen dem überraschenden Tod unseres Vorsitzenden, Herrn Michael Essig, verschoben wurde. Er führt uns am Donnerstag, den 06. Juni 2024, über die Schwarzwaldhochstraße zum Nationalparkzentrum Ruhestein. Die Abfahrt ist um 12.50 Uhr an der Haltestelle an der B 462 gegenüber den Katz-Werken und um 13.00 Uhr bei der Kirche in Weisenbach.

Der erste Halt ist am traumhaft gelegenen Mummelsee, mit der Möglichkeit eine Runde barrierefrei um den See zu gehen, am See und bei den Souvenirständen zu verweilen oder Kaffee zu trinken im Berghotel. Die Weiterfahrt führt dann zum im Jahr 2020 eröffneten Nationalparkzentrum Ruhestein, das sich behutsam in den vorhandenen Waldbestand einfügt. Die Atmosphäre im Innern des Zentrums und auch beim Besuch der Ausstellung erinnern viel mehr an einen Waldspaziergang, als einen Gang durch ein Gebäude. Die Ausstellung will informieren und die Besucher berühren mit der Vielfalt der Tier-, Pflanzen- und Baumarten, den Lebensräumen und der Entwicklung des Waldes über Jahrhunderte.

Zum gemeinsamen Abendessen finden wir uns um 18.00 Uhr im Familienhotel „Blume“ in Baiersbronn-Obertal ein. Wir erhalten eine Speisekarte und können im Bus vorab die Speisen bestellen. In diesem Hotel wohnte Sepp Herberger 1954 mit der Fußball-Nationalmannschaft, als sie sich auf die Weltmeisterschaft in der Schweiz vorbereitete.

Der Teilnehmerbetrag von Euro 25.- ist im Bus zu entrichten und umfasst die Busfahrt und den Eintritt für den Besuch der Ausstellung im Nationalpark. Alle Mitglieder und Mitbürgerinnen und Mitbürger sind ganz herzlich zu diesem erlebnisreichen Ausflug eingeladen. Anmeldungen nimmt der Schriftführer Rudolf Fritz, Tel. 07224 1434, entgegen.

Beteiligung beim „Hock an der Brück“ am 28. April

Ausstellung in der Heimatstube

In der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr präsentieren wir eine Ausstellung mit dem Titel „Fahrrad-geschichte des Murgtals“. Zu sehen sind Fahrräder von der Laufmaschine von Drais, bis zu den neusten Rädern. Weiterhin historisches Material von Radfahrvereinen aus dem Murgtal. Allein in Gernsbach gab es vier Vereine. Eine Rarität ist ein Fahrrad-Führerschein aus dem Jahre 1903, ausgestellt vom Großherzogtum Baden.

Fahrrad-Corso

Beim Fahrrad-Corso um 15.00 Uhr können alle Altersgruppen teilnehmen. Wir würden uns freuen, wenn Kinder mit Laufrädern, Rollern, Kinderräder (in Begleitung ihrer Eltern), aber auch Jugendlichen und Erwachsene jeder Altersgruppe teilnehmen würden. Lastenräder, Räder mit Kinderanhänger, Rennräder egal wie alt, Mountainbikes und E-Bikes sind erwünscht.

Die Aufstellung erfolgt in der Erlenstraße, ab Blumen-Elke. Die Strecke führt am ehemaligen Spritzenhaus vorbei, durch die Höf und dann über die „Toni-Huber-Brücke“. Weitere Informationen auf der Homepage der Gemeinde und des Heimatpflegevereins. www.heimatstub.de

Tillit Bikes „Der Fahrradladen in Gernsbach stellt sich vor“

Über die neusten Räder auf dem Markt können sich die Gäste beim „Hock an der Brück“ sonntags von 10 bis 17 Uhr in einem Informationszelt beim Spritzenhaus des „Tillit Bikes“ Fahrradladens informieren.

Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Neues vom Kirchenbauverein

Maiandacht am Dienstag, 7. Mai, mit anschließendem Hock

Sie findet um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Wendelin statt. Anschließend wird wieder zum gemütlichen Plausch ins Gemeindehaus eingeladen.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Bezirksmaiandacht

Am Freitag, 17. Mai, findet um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim die Bezirksmaiandacht sowie ein anschließendes gemütliches Beisammensein im Kolpinghaus Iffezheim statt. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 17.45 Uhr am Rathaus in Weisenbach.

LAG Obere Murg

Wettkampfsaison beginnt

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de

21.4. Langenbrand: KM-Hammer

4.5. Ötigheim: KM U16 und U14 mit Einlageläufen (1.5.)

11.5. Weisenbach: Springen mit Musik und Schülermehrkämpfe sowie Kreismeisterschaften Dreisprung/Mehrfachsprung (5.5.)

12.5. Langenbrand: Hammerwerfen mit Musik (28.4.)

Musikkapelle Au

„Sound of Movies“ lockte zahlreiche Besucher in die Festhalle Weisenbach

Am Samstag, 13. April 2024, veranstaltete die Musikkapelle Au ihr Frühjahrskonzert. Das Motto „Sound of Movies“ lockte zahlreiche Besucher in die Festhalle – die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt.

Mit der Titelmelodie der Actionserie „A-Team“ eröffnete die Kapelle den musikalischen Filmabend. Mit den „Magnificent Seven“ konnte man noch mal richtig Westernluft schnuppern. Danach wurde das Publikum in die Welt der Eiskönigin mit „Symphonic Highlights from Frozen“ entführt. Auch Forest Gump mit der „Forest Gump Suite“ durfte an diesem Abend nicht fehlen.

Es folgten „Highlights from a Star is Born“, Melodien aus dem Film „Rocky“ sowie Titelmelodien von den verschiede-

nen James-Bond-Filmen. Spätestens nach der „Miss Marple Theme“ hatte jeder Besucher einen Ohrwurm.

Mit „The Greatest Showman“ endete ein großartiges Konzert. Das Publikum war begeistert und dankte der Kapelle mit stehenden Ovationen und entließ die Kapelle erst nach mehreren Zugaben.

Der Rahmen dieses großartigen Konzertes wurde von Vorstand Marcel Hürst genutzt, um verdiente aktive Musiker zu ehren. Für 10 Jahre aktives Musizieren wurden Ole-Einar Baumstark (Saxofon), Tim Cacek (Posaune) und Dominik Krieg (Trompete) geehrt. Ebenfalls eine Ehrung für 10 Jahre aktiven Dienst in der Verwaltung bekam Natalie Bleier-Baumstark.

Sven Herrmann (Trompete), Vorstand Öffentlichkeitsarbeit, erhielt eine Urkunde für 30 Jahre Aktivität.

Walter Wörner kam in Vertretung des Bezirksvorstandes Mittelbaden und verlieh Ingo Bleier (Klarinette) und Stefan Krieg (Trompete) die Goldene Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände für 40-jährige aktive Tätigkeit.

Bürgermeister Daniel Retsch verlieh Martina Schiebenes die Ehrenmedaille in Bronze der Gemeinde Weisenbach für 25-jährige erweiterte Verwaltungsarbeit.

Ein großes Dankeschön geht an alle Musikerinnen und Musiker sowie Dirigent Adrian Bauer für den gelungenen Konzertabend, an die vielen fleißigen Helfer vor und hinter der Bühne sowie dem Thekenpersonal für die vorzügliche und freundliche Bewirtung der Gäste.



Die Geehrten der Musikkapelle Au Foto: Timo Schneiders

Naturfreunde Weisenbach

Deutsch-französische Wanderung auf dem Hexensteig

18 km standen heute auf dem Plan durch die wunderschöne Landschaft rund um Kappelrodeck. Getroffen haben sich 20 Wanderfreunde am Sonntag, den 14. April am Startpunkt der Tour, am Zuckerbergsschloss in Kappelrodeck. Unter den 20 Teilnehmern waren auch 9 französische Wanderer, mit denen der NaturFreunde Weisenbach seit 10 Jahren die Freude am Wandern teilt und man sich daher 2-mal jährlich zu einer schönen Tour verabredet. Am Sonntag trafen wir uns, um den Hexensteig in Kappelrodeck um gemeinsam einen wunderschönen Tag zu verbringen. Hier gab es jede Menge zu sehen, sei es ein Hexensessel, große Hexenfiguren aus Holz oder der ein oder andere Schnapsbrunnen, bei dem natürlich eine kleine Pause eingelegt

werden musste. Bei herrlichem Sonnenschein machten wir nach 8 km unsere Mittagspause. Doch wir hatten noch einige Kilometer vor uns und so ging es mit strammen Schritten weiter durch Wiesen, Wälder und Weinberge. Die nächste Pause machten wir am Hexentanzplatz. Dort standen ein kleines Hexenhäuschen und ein riesiger Hexenbesen. Dann absolvierten wir noch die letzten Kilometer des Rundwegs und machten unseren Abschluss mit dem ein oder anderen kühlen Bierchen und einem guten Essen im Biergarten des Restaurants Hirsch in Kappelrodeck. Ein überaus gelungener Tag mit vielen Kilometern, spitzen Wetter, vielen tollen Aussichtspunkten, Schnapsbrunnen, vielen Entdeckungen am Wegesrand und einer super Wandertruppe.



Fotos: Schaible Hans-Peter

Obst- und Gartenbauverein Au

Rückblick Generalversammlung

Am Freitag, den 12.04.2024 lud der Obst- und Gartenbauverein Au seine Mitglieder zu seiner zweijährigen Generalversammlung im Grünen Baum ein. Nach der Begrüßung des ersten Vorsitzenden Alfred Götz folgte die Totenehrung der verstorbenen Mitglieder der letzten zwei Jahren.

Im Anschluss folgten die Berichte der Schriftführerin, des Kassiers sowie der Kassenprüfer. Die Entlastung des Kassiers und der Gesamtverwaltung wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig beschlossen.

Bei der Wahl der Gesamtverwaltung hat sich nicht viel geändert, 1 Vorsitzende Alfred Götz, 2 Vorsitzende Harald Hils, Kassier Rainer Kast, Schriftführerin Helga Kast, Beisitzer Sabine Hils, Andreas Kutter, Nino Di Fede, neu in die Verwaltung gewählt wurde Joachim Kottler.

In der Generalversammlung sollten Klaus Bleier, Günter Krieg, Klaus Krieg für ihre Treue zu Ehrenmitgliedern geehrt werden, leider konnten alle drei aus persönlichen oder gesundheitlichen Gründen nicht zu ihren Ehrungen anwesend sein. Die Ehrenurkunde werden wir gerne im priva-

ten Rahmen nachreichen. Für 25 Jahre Vereinstreue wurde Friedolin Bleier geehrt.

Ein ganz besonderes Geschenk bekam unser Kassier Rainer Kast von Bürgermeister Daniel Retsch für seine Jahrzehnte lange ehrenamtliche Vereinsarbeit bekam er von der Gemeinde Weisenbach die silberne Verdienstmedaille überreicht.

Der Obst- und Gartenbauverein Au veranstaltet am 20.10.2024 sein Herbstfest mit Obstausstellung sowie am 16.11.2024 einen Schnittkurs von Rosen, Beerensträucher und Zwergbäumen, dazu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.



Foto: Helga Kast

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderungen

Die **Mittwochswanderer** treffen sich am 24. April um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir wandern durch Loffenau zum Dreizielstein bis nach Hörden. Nach der dortigen Einkehr geht es zurück zum Gernsbacher Bahnhof. Die Wanderstrecke beträgt insgesamt ca. 13 km mit 300 Höhenmetern. Wanderstöcke sind, besonders für den Abstieg, empfehlenswert. Gäste sind willkommen. Für weitere Informationen: 07224-67031.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Spende für unser Latschigbad

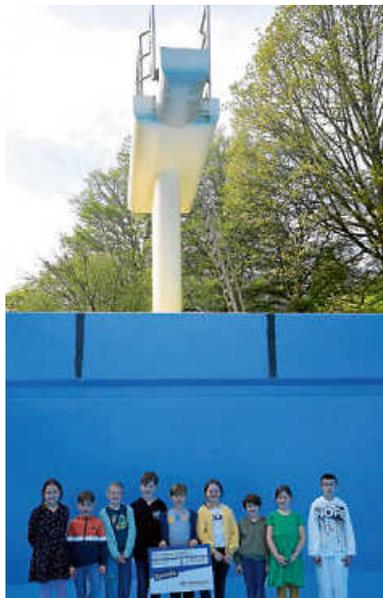


Foto: M. Schaefer

Am Donnerstag, den 11.04.2024, besuchten uns unsere Kommunionkinder im Schwimmbad und überreichten uns einen Scheck in Höhe von 590 Euro für unser Projekt „Spielplatz für unser Latschigbad“.

Wir haben uns riesig darüber gefreut.

Ein herzliches Dankeschön an Euch für eure großzügige Spende.

Unsere Spendenaktion läuft weiterhin. Unter betterplace.org/p130280 sind online alle Informationen zu ersehen.

Wer Fragen zu unserem Projekt „Spielplatz für unser Latschigbad“ hat oder Spenden möchte, kann sich gerne an Silke Wolff wenden.



Foto: S. Wolff



Foto: S. Mast

Turnverein Weisenbach

Einladung zur Generalversammlung 2024

Wir möchten nochmals zu unserer Generalversammlung, die am Sonntag, den 21. April 2024 in der vereinseigenen Turnhalle Jahnstraße stattfindet, recht herzlich einladen. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, offizieller Teil ab ca. 15.45 Uhr.

Da eine Satzungsänderung auf der Tagesordnung steht, würden wir uns über ein zahlreiches Erscheinen freuen.

Tischtennis

Tischtennisabteilung

Im vorletzten Spieltag der Rückrunde musste eine ersatzgeschwächte 1. Herrenmannschaft eine 5:9-Niederlage in der Landesklasse beim TTC Renchen hinnehmen. Trotz der Niederlage sind die Weisenbacher Herren im Mittelfeld platziert. Zu Beginn des Spiels lagen sie mit 1:5 in Rückstand, der dann auf 3:8 anstieg. Das Spiel konnte nicht mehr gedreht und die 5:9-Niederlage nicht verhindert werden. Patrick Kühn blieb mit 2 Einzelsiegen und im Doppel mit Jürgen Burkhardt ungeschlagen. Die weiteren Punkte erzielten Gerhard Egner und Frank Kalmbacher.

Zum Abschluss der Rückrunde wird am Samstag, 20.04.2024,

um 16 Uhr im Derby die Spvgg Ottenau zu einem spannenden Spiel in Weisenbach erwartet. Gleichzeitig empfängt ebenfalls zum letzten Rückrundenspiel die 1. Damenmannschaft den VSV Büchig in der Verbandsoberriga.

Bei ihrem letzten Rückrundenspiel empfing die 2. Damenmannschaft den TTC Iffezheim III und gewann klar mit 9:1. Dabei wurde nur ein Doppel verloren. Damit beendeten die Damen Regina Roflik, Nadja Wunsch, Jasmin Langenbach, Melanie Graf, Ramona Hagenunger und Mandy Weber mit 26:2 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz diese Runde und wurden wieder einmal souverän Meister in der Bezirksliga. Herzlichen Glückwunsch!

Mit einem 9:1 Auswärtssieg beim TTV Muckenschopf II sicherte sich die 2. Herrenmannschaft den Platz für nächstes Jahr in der Kreisliga B und hat vor dem letzten Spieltag nichts mehr mit dem Abstieg zu tun.

Vorzeitig Meister der Kreisliga E wurde die 3. Herrenmannschaft. Sie spielten beim TTC Muggensturm IV ein 5:5 Unentschieden und können somit nicht mehr vom ersten Tabellenplatz verdrängt werden. In diesem Spiel führten sie schon mit 5:2, ehe der Gegner die letzten 3 Spiele für sich entscheiden konnte. Ohne Spielverlust blieb Jonas Langenbach im Einzel und im Doppel mit Partner Sascha Lanz. Je 1 Siegpunkt erzielten Gerhard Kottler und Alfred Großmann.

Die Tischtennisabteilung hat wie jedes Jahr das Friedel-Egner-Turnier 2024 ausgetragen. Dabei gab es im Doppelturnier folgendes Ergebnis:

1. Platz Tanja Rath/Jürgen Burkhardt
2. Platz Regina Roflik/Gerhard Egner
3. Platz Frank Fellmoser/Sascha Lanz



Foto: Ingo Weiler

Sonstiges

Polizeipräsidium Offenburg warnt

Vorsicht vor Internetbekanntschaften –

Vorsicht vor Romance- oder Love-Scamming

Betrugsform, Romance-Scamming oder Love-Scamming schädigt Opfer finanziell und emotional. Beim so genannten Romance- oder Love-Scamming suchen Betrügerinnen und Betrüger über das Internet gleichermaßen Kontakt zu Frauen und Männern und täuschen ihnen eine Liebesbeziehung vor. In Wahrheit erschleichen sie sich nur das Vertrauen ihrer Opfer,

um sie am Ende zu Geldzahlungen zu bewegen. In Einzelfällen ist es im vergangenen Jahr auch zu Erpressungsdelikten gekommen, als die Opfer nach Afrika eingeladen wurden, um z. B. ihre Internetfreundin in deren Heimat zu besuchen. Die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes warnt davor, Personen Geld zu überweisen, die man nur im Internet und nie persönlich kennengelernt hat. Auch von Reisen in unsichere Länder, um die vermeintliche Internetliebe zu treffen, wird abgeraten. **Bedenken Sie, Sie haben es mit Straftätern zu tun und wissen nicht, wie das endet!**

Romance- oder Love-Scammer erkennen

An der Kontaktaufnahme: Über Netzwerke oder Dating-Seiten kommen Scammer an E-Mail-Adressen. Eine knappe E-Mail in englischer Sprache mit einer Einladung zum Chat dient als Lockmittel. Da die Betrüger oft mit deutschen E-Mail-Adressen arbeiten, ist selten ersichtlich, dass sich hinter den netten Zeilen ein Scammer verbirgt. Finger weg von Chatnamen mit ungewöhnlichen Zeichen (z. B. Prozentzeichen) – diese schicken mit ihren Nachrichten Software mit, die dem Computer schaden kann.

An der Sprache: Die Betrüger kommunizieren meistens in gutem Englisch. Insider gehen davon aus, dass rund 95 Prozent der englisch sprechenden Kontakte auf deutschen Dating-Seiten Romance- oder Love-Scammer sind. Allerdings gibt es auch viele, die perfekt Deutsch sprechen.

An den Bildern: Scamm-Frauen locken ihre Opfer bevorzugt mit schönen Fotos, auf denen sie oft leicht bekleidet zu sehen sind, während Scamm-Männer häufig Fotos von uniformierten Männern nutzen.

Am Inhalt der Mails: Scammer überhäufen ihre Opfer schon nach dem ersten Kontakt mit ellenlangen Briefen voller schwülstiger Liebeschwüre. An den überbordenden Liebeserklärungen und Liebesbekundungen sind sie leicht zu erkennen. Aber es geht auch anders: Seriös wirkende Mails sollen das Interesse wecken. Oft wollen die Scammer alles über ihr Opfer wissen:

Hobbys, ehemalige Partner, Kinder, Freunde, auch der Glaube an Gott spielt immer eine Rolle.

Wichtig: Die Scammer bezeichnen ihre neuen Partner schon bald als „Ehemann“ oder „Ehefrau“ und schmieden Heiratspläne. Deswegen scheint die Bitte um ein Visum oder ein gemeinsames Konto gerechtfertigt.

Zum Beispiel an Verbindungen nach Westafrika/Russland/Südostasien:

Ob Geschäftsreise oder familiäre Probleme, es gibt vielfältige Gründe für eine Verbindung nach Nigeria, Ghana usw. Frauen hingegen leben oft in osteuropäischen / südostasiatischen / südamerikanischen Ländern. Natürlich sind auch Verbindungen in andere Regionen möglich.

An Bitten um Geld / Visum / Päckchen- oder Briefversand / gemeinsames Konto:

Es gibt viele Gründe, das Opfer um Geld zu bitten. Weigert es sich, Geld zu schicken, finden Betrüger andere Wege. Gefälschte Schecks, die in Deutschland eingezahlt werden sollen, gehören dazu. Momentan sehr stark ausgeprägt ist der Wunsch nach einer Einladung nach Deutschland. Hier wollen die Betrüger nicht nur auf Kosten ihrer Opfer leben, sondern auch weiterhin im Auftrag der Nigeria Connection tätig sein. Die Betrüger schaffen es auch, geschickt die Opfer für ihre Zwecke zu missbrauchen, beispielsweise sollen diese Briefe oder Päckchen an dritte Personen verschicken.

Scam-Frauen erbetteln sich häufig Einladungen nach Deutschland. Oft geben die Betrüger vor, ein gemeinsames Konto mit dem Opfer eröffnen zu wollen und bitten um Kopien von Ausweisen. Die Daten werden für Fälschungen von Pässen genutzt.

Was tun, wenn ich gescammt wurde?

Ignorieren: Gehen Sie nicht auf Forderungen des Scammers ein. Überweisen Sie auf keinen Fall Geld. Lösen Sie auch keine Schecks ein oder leiten Briefe und Päckchen weiter – bewahren Sie solche auch nicht auf. Machen Sie geleistete Zahlungen, wenn noch möglich, sofort rückgängig.

Sichern: Speichern Sie alle Mails und Chat-Texte als Beweis auf einem Speichermedium wie beispielsweise Ihrem bevorzugten Cloud-Dienst, einer externen Festplatte, einem USB-Stick oder einer CD-ROM ab. Heben Sie Überweisungsbelege usw. auf. Wenn Sie es nicht selbst können, dann lassen Sie sich von computererfahrenen Bekannten und Freunden den sogenannten E-Mail-Header auslesen. Daran erkennen Sie, woher die E-Mail geschickt wurde. Selbsthilfeseiten im Internet erklären Ihnen ebenfalls, wie Sie sich vor größerem Schaden schützen können.

Wenn Sie dennoch unsicher sind, wenden Sie sich an Ihre nächstgelegene Polizeidienststelle. Dort erfahren Sie, was Sie konkret tun müssen, um alle Beweise sichern zu können.

Hilfe holen: Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei. Die Strafverfolgung solcher Täter ist zwar schwierig, weil sie aus dem Ausland agieren. Dennoch sollten Sie den Vorfall auf jeden Fall melden. Das ist besonders wichtig, wenn beispielsweise Banken strafrechtliche Schritte gegen Opfer unternehmen wollen, die unwissentlich gefälschte Schecks eingereicht haben. Die Polizei hilft Ihnen nicht nur dabei, Beweise für den Betrug zu sichern, sondern auch dabei, den Täter / die Täter konsequent zu blockieren.

Blockieren: Brechen Sie jeglichen Kontakt ab. Antworten Sie nicht auf Mails oder Anrufe des Scammers. Am besten ist es, sich eine neue E-Mail-Adresse und Telefonnummer zuzulegen. Gefahr besteht auch für Freunde im sozialen Netzwerk und für alle Kontakte im eigenen Mailadressbuch. Denn die Täter schicken mit ihren Mails meistens auch einen Computervirus mit. Dieser scannt die Daten im Mailadressbuch und erlaubt auch sonst eine Kontrolle über den Rechner der Opfer.

Merken Sie sich: Niemals Geld an Unbekannte

Grundsätzlich sollte man Menschen, die man nie persönlich kennengelernt oder gesehen hat, kein Geld überweisen oder auf sonstige Forderungen eingehen. Gerade im Internet tummeln sich viele **Betrüger, die an der Gutgläubigkeit ihrer Mitmenschen viel Geld verdienen** wollen. Seien Sie also immer **misstrauisch bei unglaublichen Angeboten**, ob bei der Wohnungs- oder der Partnersuche.

Quelle: www.polizei-beratung.de

Auf Schatzsuche im Schwarzwald mit den Naturpark-GeoTouren

Wie der Naturpark interaktiv die Geschichte der Gesteinswelt im Schwarzwald erzählt:

Bühlertal/Straubenhardt – Ein Jaspis-Schmuckstein bei Marxzell oder grüne Steine einer wahrscheinlich jahrhundertalten Waldglasbläserei in der Nähe von Straubenhardt: Sie sind Zeugen einer längst vergangenen Zeit und Schätze, die noch heute Wandernde auf den GeoTouren des Naturparks

Schwarzwald Mitte/Nord selbst erforschen können. „Aus der ganzen Welt kommen Menschen zu uns in den Naturpark, um die Vielfalt an Gesteinen zu entdecken“, berichtet Dr. Andreas Megerle aus Waldbronn. Er ist promovierter Geograf und Landschaftsexperte. Megerle hat die GeoTouren für den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord konzipiert.

„Wüste, Meer und Vulkan – all das war der Schwarzwald einmal. Die Steine im Naturpark sind Resultate dieser Zeit. Noch heute erzählen sie uns ihre Geschichte“, sagt Megerle. Und was nur wenige wissen, berichtet der Geograf: „Die Biodiversität hängt auch von der Geodiversität ab.“ Letztere bezeichnet Vorgänge und Zustände, an denen keine Lebewesen beteiligt sind. Genau dieses Zusammenspiel von Gesteinen, Pflanzen, Tieren und dem Menschen ist Thema der GeoTouren. So sind Gesteine etwa Lebensraum für Moose und Flechten oder Eidechsen. Und der Mensch hat Gesteine zumeist als Rohstoff zum Bauen verwendet.

Mit den aktuell 24 GeoTouren im nördlichen und mittleren Schwarzwald weist der Naturpark auf Phänomene am Wegesrand hin, die ansonsten leicht übersehen würden. „Auf den GeoTouren erleben Wandernde die Entstehungsgeschichte und Gesteinswelt des Schwarzwalds auf eine besondere Weise“, berichtet die Projektmanagerin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Lilli Wahli. „Uns war es wichtig, die Touren interaktiv zu gestalten und dadurch die Gesteinswelt für jeden erlebbar zu machen.“

Die Touren führen über ausgewiesene Wander- und Waldwege. Immer wieder gibt es Abstecher in den Wald. Diese sind mit der Forstverwaltung abgestimmt. Nahezu alle GeoTouren sind gut mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Tourenführung mit kostenlosen Broschüren

Die Touren werden anhand von kostenlosen Begleitbroschüren erwandert. Diese enthalten Informationen zur Anfahrt und Ausrüstung, eine Tourenkarte und die Aufgaben zu den einzelnen Mitmach-Stationen auf der Strecke. Sie sind kostenlos erhältlich im Info-Shop des Naturparks in Bühlertal sowie in den jeweiligen Tourist-Infos. Auf der Naturpark-Internetseite unter www.naturparkschwarzwald.de > Nachhaltiger Tourismus > GeoTouren stehen die Broschüren zum kostenlosen Download bereit.

Geologisches Basiswissen vermitteln zudem die beiden Begleitbüchlein „GeoKompakt“, die die beiden GeoBoxen zum nördlichen und mittleren Schwarzwald ergänzen. Die GeoBoxen enthalten die neun wichtigsten Gesteinsarten, die jeweils für den nördlichen und mittleren Schwarzwald typisch sind. Die Steine für die Naturpark-GeoBoxen sammelt Megerle selbst auf seinen Touren durch den Schwarzwald. Auch die GeoBoxen sind in den örtlichen Tourist-Infos sowie im Info-Shop und im Online-Shop des Naturparks erhältlich. Wer die GeoTour lieber mit einem ausgebildeten Natur- und Landschaftsführer erleben will, kann sich im Landkreis Calw an die Schwarzwald-Guides Nicolai Stotz und Kurt Pfrommer, im Albatal direkt an den GeoTouren-Entwickler Andreas Megerle und im Kinzigtal an Schwarzwald-Guide Wilfried Enderle wenden. Ihre Kontaktdaten können über diverse Online-Portale abgerufen werden.

Einblick in eine GeoTour:

Selbst Schmucksteine am Wegesrand entdecken

Ein Blick hinter die Kulissen: Dr. Andreas Megerle führt am Donnerstag (11. April) eine Gruppe durch die GeoTour in

Straubenhardt (Landkreis Calw) im Holzbachtal. Er steht am Start der GeoTour auf einem Waldweg und hält ein kleines selbstgebasteltes Steinmännchen in die Höhe. „Das ist Holzi aus dem Holzbachtal“, erklärt Megerle der Gruppe. Holzi setzt sich aus den im Holzbachtal vorkommenden Gesteinen zusammen: Sein Körper und die Nase sind aus rötlichem Kugelsandstein geformt, die Augen aus weißem Schwerspat und die Haare aus schwarzem Eisenerz. Holzi ist die sinnbildlich versteinerte Leidenschaft des Geografen: Gäste wie Menschen aus der Region für die vielseitige Gesteinswelt des Schwarzwalds begeistern und ihnen auf diese Weise die Entstehungsgeschichte des Mittelgebirges näherbringen – spielerisch und eingerahmt von Anekdoten. In den kostenlosen Begleitbroschüren zu den 24 GeoTouren im Naturpark hat er genau das vereint. Los geht's mit Station 1. Ein Bild in der Broschüre zeigt einen Steinblock am Rand eines Waldwegs. Wer entdeckt ihn? Um welche Gesteinsart handelt es sich? Und wie kommt der Steinblock überhaupt dorthin? Anhand von Fotos und Grafiken sowie kurzweiligen Informationstexten gibt Megerle in den GeoTour-Broschüren sein Wissen weiter.

Auf seinen geführten Touren erweckt Megerle die Steine regelrecht zum Leben. Angekommen bei Station 1 greift Megerle an seinen Gürtel und zieht den dort befestigten Geo-Hammer heraus. Mit einem gezielten Schlag zerteilt er einen Stein vor sich auf dem Waldweg und erklärt: „Durch die Verwitterung und das Wasser ist der Stein verändert. Deshalb müssen wir immer ins Innere eines Steins sehen.“ Er reibt die beiden gespaltenen Gesteinshälften aneinander. „Das ist 40 Millionen Jahre alter Sand, den Sie da jetzt in die Hände bekommen“, erläutert Megerle. Nicht umsonst trägt die GeoTour in Straubenhardt den Titel „Wandernde Blöcke und Wüstensteine“.

Den wandernden Blöcken kommt die Gruppe dann bei Station 2 auf die Spur. Ein Abstecher in den Wald und schon befinden sich die Teilnehmer mitten in einem Gesteins-Blockmeer zwischen den Bäumen. Es ist ein Beispiel für Biodiversität durch Geodiversität. Denn Blockmeere bieten unter anderem Lebensraum für Moose, Eidechsen und Blindschleichen. „Für viele sind Steine einfach nur alt, kalt und tot“, sagt Megerle. Für ihn sind sie lebendige Geschichte mit pulsierenden Herzen. Die GeoTouren des Naturparks verwandeln die versteinerte Geschichte des Schwarzwalds in Leidenschaft, die ansteckt.



Der Geograf Dr. Andreas Megerle erklärt auf der Naturpark-GeoTour in Straubenhardt, warum Wandernde auch heute noch versteinerten Wüstensand im Schwarzwald finden können.

Fotos: Johannes Nickel/
Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V.



Auf der Naturpark-GeoTour bei Straubenhardt: Geologe und GeoTouren-Entwickler Dr. Andreas Megerle (vorne links), Anita Molnar von der Gemeinde Straubenhardt (vorne rechts), Bettina Reitze-Lotz von der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus (hinten 2. v. r.), Lilli Wahli (hinten rechts) und Gundi Woll (vorne Mitte) vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit den Teilnehmern der GeoTour. Ebenfalls vorne im Bild die Naturpark-GeoBox, die die wichtigsten Gesteine des nördlichen Schwarzwalds enthält.

Zeltfreizeiten des Landkreises Rastatt: Zwei Wochen inmitten der Natur in Kell am See

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landkreises Rastatt bietet auch in diesem Jahr wieder Zeltfreizeiten für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren an. Gezeltet wird inmitten der Natur auf dem Zeltplatz in Kell am See. Zur Auswahl stehen zwei Termine in den Sommerferien: Die erste Freizeit findet vom 25. Juli bis 7. August unter dem Motto „FerKELL – 14 Tage die Sau raus lassen“ statt, die zweite vom 7. August bis 20. August unter dem Motto „Asterix und die KELLten“. Bei der ersten Freizeit gibt es nur noch wenige freie Plätze. Das geschulte und erfahrene Betreuersteam aus Ehrenamtlichen hat jedes Jahr aufs Neue ein abwechslungsreiches Programm am Start. Actionreiche Spiele in der Natur, Workshops, Grillen am Lagerfeuer und coole Themenabende sollen bei den Kindern für jede Menge Spaß und unvergessliche Abenteuer sorgen.

Die Teilnahme an der Freizeit kostet 370 Euro, für kreis-fremde Teilnehmende 410 Euro. Darin sind alle Kosten enthalten. Sollten finanzielle Schwierigkeiten bestehen, können unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse beantragt werden. Nähere Informationen zur Anmeldung gibt das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ telefonisch unter 07222 381-2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Pfarrblatt vom 20.04.2024-28.04.2024

Samstag, 20. April

14.00 BB **Trauung des Brautpaares Tamara Wunsch und Lukas Merkel**

18.30 FB **Konzert des Musikvereins Forbach**
Eintritt frei, Spenden zu Gunsten der 72h Aktion
18.30 AU **Sonntagvorabendmesse**
18.30 Reich **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 21. April

4. Sonntag der Osterzeit
Apk 4,8-12,1 Joh 3,1-2, Ev: Joh 10,11-18
9.00 BB **Hl. Messe**, für verstorbene Eltern und Bruder * für Alfons und Kornelia Roll, lebende und verstorbene Angehörige * zum Jahrtag für Emmi Fritz * für lebende und verstorbene Familienangehörige
9.00 Ober. **Hl. Messe** mitgestaltet vom Musikverein Hilpertsau-Obertsrot
10.30 FB **Hl. Messe** anschl. Offenes-Pfarrhaus mit Eine-Welt-Verkauf
10.30 Gernsb. **Hl. Messe**
12.00 Laut. **Taufe des Kindes Ava Hecker**
13.30 FB **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 22. April

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
18.30 FB **Rosenkranzgebet**
18.30 BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag, 23. April

Hl. Adalbert von Prag, Bischof, Märtyrer; Hl. Georg, Märtyrer
8.00 BB **Rosenkranzgebet**
8.00 AU **Rosenkranzgebet**
9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
18.30 WB **Hl. Messe**
18.30 Gernsb. **Hl. Messe**

Mittwoch, 24. April

Hl. Fidelis von Sigmaringen, Märtyrer
9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
16.00 FB-KK **Wort-Gottes-Feier**
16.00 GE-MW **Hl. Messe**
17.50 BB **Rosenkranzgebet**
18.30 BB **Hl. Messe**, für Familien Wunsch und Fritz, lebende und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 25. April

Hl. Markus, Evangelist, Fest
7.30 LB **Rosenkranzgebet**
8.00 BB **Rosenkranzgebet**
9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
18.30 FB **Hl. Messe**, für die verstorbenen Pfarrer unserer Pfarrei * Hl. Messe als Dank zum Hl. Antonius
18.30 Reich. **Hl. Messe**

Freitag, 26. April

Hl. Trudpert, Glaubensbote, Märtyrer
8.00 AU **Rosenkranzgebet**
8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**
18.30 BB **Heilig-Geist-Rosenkranz**
18.30 LB **Rosenkranzgebet**
18.30 GB **Hl. Messe**
18.30 Ober. **Hl. Messe**

Samstag, 27. April

Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18.30 LB **Sonntagvorabendmesse**, für Edwin Roflik, Maria und Willibald Schoch und verstorbene Angehörige * für Ludwig und Monika Gerstner, Konrad und Hedwig Schnurr, lebende und verstorbene Angehörige
18.30 Laut. **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 28. April

5. Sonntag der Osterzeit
Apk 9,26-31,1 Joh 3,18-24, Ev: Joh 15,1-8
9.00 WB **Hl. Messe**
9.00 Ober. **Hl. Messe**
10.30 FB **Hl. Messe**, für Familien Wunsch und Klumpp und Lena Wunsch
10.30 Gernsb. **Wort-Gottes-Feier**
12.00 Laut. **Taufe Paulina Merkel**
13.30 FB **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 21.4.

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Pfarrer i.R. Scholz

Ökumenischer Mittagstisch

Der nächste Termin für „Gemeinsam schmeckt's besser“ - das gemeinsame Mittagessen - ist am 23. April, um 12 Uhr, im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach. An-/Abmeldung bis Montag, 22. April, 12 Uhr, unter Telefon 07224 1434 bei Frau Marlies Fritz.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar. Telefon: 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Vakanzverwaltung und Kasualvertretung

Pfarrer Alexander Kunick, Telefon 0176 47132073, E-Mail: Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 18. April

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 21. April

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Was für ein Verhältnis habe ich zu Gott?“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Preist den Namen Jehovas“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“.
Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden, statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661, anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

GENUSS

Fotos: Christoph Düpper/TMBW

BIERVIELFALT VON AMBER BIS ZWICKEL – BIER AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Am 23. April ist Tag des deutschen Bieres. An dem Tag wurde im Jahr 1516 mit dem Erlass der bayerischen Landesordnung, dem bayerischen Reinheitsgebot, der Grundstein gelegt für eine Geschichte, die bis heute einen Teil der (Brau-)Kultur ausmacht. Und da wir hier nach Bayern das Bundesland mit den meisten Brauereien sind, wird dieses Datum natürlich auch in Baden-Württemberg hochgehalten.

Hierzulande zelebriert man nicht nur den Gerstensaft, sondern ehrt auch die Handwerkskunst des Brauens, die im Süden tief verwurzelt ist, und blickt so zurück auf eine lange Tradition, die sogar historisch nachweisbar ist. In Geisingen an der Donau wurde bereits 766 die erste Bierurkunde der Welt ausgestellt. Mit der badischen Staatsbrauerei Rothaus unterhält das Land übrigens selbst als nur eines von zwei Bundesländern eine eigene Brauerei.

Wasser, Hopfen, Gerste

Doch wie gesagt: Alles begann in Bayern. Genauer: zu Ingolstadt. Dort setzten die bayerische Herzöge Ludwig X. und Wilhelm IV. auf dem Landstättetag anno 1516 eine wichtige Regelung durch: Beim Brauen von Bier sollten fortan nur noch natürliche Inhaltsstoffe erlaubt sein. Ziel war es, den teilweise chaotischen und riskanten Brauprozessen ein Ende zu setzen. Zu jener Zeit hatten die Brauer nämlich mit allerlei ausgefallenen Methoden experimentiert, um ihr Bier geschmacklich zu verändern oder länger haltbar zu machen. Sie fügten ihrem Gebräu unter anderem Kräuter, Ruß für die Herstellung von Dunkelbier, Kreidemehl zu, um saures Bier wieder trinkbar zu machen, und es gibt sogar Berichte über den

Einsatz von Stechapfel und Fliegenpilz.

Ab dem 23. April 1516 hieß es also zunächst in Bayern: Bier sollte fortan ausschließlich aus Wasser, Hopfen und Gerste gebraut werden. Hefe, damals zwar auf natürlichem Wege Teil des Brauprozesses, kam erst später in die Liste der zugelassenen Braustoffe dazu. Galt das Reinheitsgebot zunächst nur für das Herzogtum Bayern, wurde es nach und nach von weiteren Ländern übernommen und ist seit 1906 geltendes Recht in ganz Deutschland.

Also auch bei uns im Ländle. Mit einer Vielzahl an Brauereien, von historisch bis modern, bietet Baden-Württemberg vom klassischen Pils über traditionelle Klosterbieren bis hin zu ausgefallenen Craftbier-Kreationen eine Geschmacksvielfalt, die ihresgleichen sucht. Und der Tag des deutschen Bieres bietet Anlass für die Brauereien, diese zu zelebrieren. Ob auf Bierfesten oder bei speziellen Verkostungen – der Tag feiert das, was Baden-Württemberg in Sachen Bier so einzigartig macht.

Klöster als Wiege der Bierbraukunst

Seit dem frühen Mittelalter wurde vor allem in den Klöstern die Kunst des Bierbrauens entwickelt und gepflegt. Von A wie Alpirsbach bis Z wie Zwiefalten – hier hat sich bis heute die Braukunst am Ort gehalten.

In den letzten Jahren haben sich zu den traditionellen Biersorten auch viele neue, kreative Variationen gesellt. Mehr als 500 Jahre nach der Einführung des Reinheitsgebots erlebt die Braukunst im Süden eine Renaissance der Experimentierfreude. Sowohl in kleinen Mikrobrauereien als auch in etablierten Familienunternehmen wird die Bandbreite an Geschmack ausgelotet. Von Amber Ale bis hin zu Porter und Stout – die Braukünstler zeigen eindrucksvoll, wie aus hochwertigen Hopfen- und Malzsorten Aromenvielfalt entstehen kann. (jr)



Im Kesselhaus der Brauerei Rothaus.


lokalmatador

Biervielfalt von Amber bis Zwickel – wir stellen die sechs beliebtesten Biersorten im Ländle in der Übersicht vor. Unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/biersueden>

TRAUER

Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)

Hauptstr. 30
76596 Forbach
(beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 16 23

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!



Gernsbacher
Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli

Machen Sie jetzt bares Geld
aus Ihrem Altgold und Silber.

Über
250.000
zufriedene
Kunden

ESG www.Scheideanstalt.de

Seit 1. Dezember 2023
in unseren neuen Räumen

Werner Krieg
Bestattungen
Aus dem Murgtal, für das Murgtal

WhatsApp Instagram Facebook

Straße Hauptstraße 20
Ort 76593 Gernsbach
Telefon 07224 2181
Mail info@bestattungen-krieg.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

DIE GUTE TAT

4 Stück Balkon Blumenkästen
je 50 cm, Kunststoff, braun mit Haltern. Tel. 07225 2282



Wir beraten Sie gerne!

Tel. 07243 5053-0

Marie-Curie-Str. 9 • 76275 Ettlingen
ettlingen@nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Zeit für neue Gewerberäume!

Attraktives, vielseitig nutzbares Büro-/Praxisgebäude mit großem Potential in zentraler Lage von Dußlingen.

Gebäudefläche ca. 366 m².



<https://www.immowelt.de/expose/2aeez5c>



CSS Christine Streich-Schneider GmbH
Immobilienprojektierung und -Verkauf
Steinlachburg 6 • 72144 Dußlingen

Tel. 0049.7072.12640-83

Mobil 0049.163.7117137

STELLEN

jobsucheBW



SIE sind

**staatlich anerkannte Erzieherin,
pädagogische Fachkraft (m/w/d)**

WIR haben die passende Einrichtung:

- Kinderhaus Staufenberg, 3-6 Jahre
- Krippenhaus Pustebume in Obertsrot, 1-3 Jahre
- Kita Rocketstrolche in Hilpertsau, 3-6 Jahre
- Hort der Grundschule Hilpertsau in der Kita Rocketstrolche, 6-10 Jahre
- Kita Fliegenpilz in Gernsbach, 1-6 Jahre

Sie sind motiviert, wollen pädagogisch wertvolle Arbeit leisten, Förder- und Betreuungskonzepte mitgestalten und umsetzen, dann sind Sie in unseren Einrichtungen mit über 100 Erzieherinnen herzlich willkommen. Unsere Teams freuen sich jederzeit auf Verstärkung. Wir zählen auf Ihre Unterstützung in jeglichem Arbeitszeitmodell in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Weitere Infos zu den Einrichtungen und der Stadt Gernsbach als Arbeitgeberin finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.gernsbach.de

Wir haben SIE angesprochen?

Dann melden Sie sich gerne auch unverbindlich telefonisch oder per E-Mail bei **Frau Kraft, 07224 644124, personalverwaltung@gernsbach.de** oder senden Sie uns direkt Ihre Bewerbung zu.

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**



Foto: altrende images/Stockbyte/Thinkstock

**GAGGENAUER
ALTENHILFE**

Bei uns hat Alter Zukunft.



**Mitarbeiter/in
in der Verwaltung (m|w|d)
Teilzeit 50%**



07225 685 102

personal@gaggenauer-altenhilfe.de



**„Ich habe Freude
am Umgang mit
Senioren. Komm in
unser Team!“**



SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



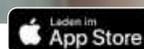
Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!



<https://nussbaumclub.net/nbc-0010-03/>



**Stadt Gernsbach
Stellenangebot**

Die Stadt Gernsbach (14.500 Einwohner) ist eine Kur- und Tourismusgemeinde in der Nähe zu Baden-Baden und Frankreich. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Sachbearbeitung (m/w/d)
Tiefbau**

Der Aufgabenbereich der Vollzeitstelle umfasst insbesondere allgemeine Verwaltungstätigkeiten im Sachgebiet Tief- und Straßenbau.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare Berufsausbildung, sowie eine strukturierte Arbeitsweise und besonderes Organisationsgeschick. Für die Ausübung der Stelle ist technisches Verständnis und Interesse an technischen Fragestellungen erforderlich.

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einem kollegialen Team. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stadt Gernsbach gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und berücksichtigt die Belange von Familien. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
bis zum **12. Mai 2024**
gerne per E-Mail an
personalverwaltung@gernbach.de



Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.gernsbach.de telefonisch im Bauamt bei **Herrn Bauer 07224 644-301** oder in der Personalverwaltung bei **Frau Bauer 07224 644-121**.



GAGGENAU



**Stadt mit Zukunft.
Arbeitgeber mit Weitblick.**

„Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil ich meine Stärken sehr gut einbringen kann und mich als Mensch und Mitarbeiterin wertgeschätzt fühle.“

Luisa Knorpp

Die **Große Kreisstadt Gaggenau** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Finanzen einen

**Sachbearbeiter (m/w/d)
Abteilung Haushalt**

- Stellenbesetzung sowohl in **Vollzeit** als auch in **Teilzeit** mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von **mindestens 27 Stunden** möglich
- Vergütung für Beschäftigte bis **Entgeltgruppe 10 TVöD**
- Besoldung für Beamte vorbehaltlich einer noch durchzuführenden Stellenbewertung bis **Besoldungsgruppe A 11 g. D. LBesO**



Weitere Informationen unter:
www.gaggenau.de/karriere



**Stadt Gernsbach
Stellenangebot**

Die Stadt Gernsbach (14.500 Einwohner) ist eine Kur- und Tourismusgemeinde in der Nähe zu Baden-Baden und Frankreich. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Bautechniker (m/w/d) oder
Bauingenieur (m/w/d)**

Die Schwerpunkte der Vollzeitstelle umfassen die Planung, die Sanierung und den Unterhalt von Straßen- und Wegeflächen, gewässerbauliche Anlagen, Ingenieurbauwerke, Friedhofsanlagen, Grünflächen-, Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen. Teilaufgaben sind die Übernahme der Bauherrenfunktion, die Bauleitung und die Abrechnung.

Wir suchen einen Bautechniker (m/w/d), Bauingenieur (m/w/d) oder alternativ eine Person mit entsprechender technischer Qualifikation (z.B. Straßenbaumeister). Berufserfahrung in kommunaler Verwaltung wäre wünschenswert.

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einem kollegialen Team. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stadt Gernsbach gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und berücksichtigt die Belange von Familien. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
bis zum **12. Mai 2024**
gerne per E-Mail an
personalverwaltung@gernsbach.de



Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.gernsbach.de telefonisch im Bauamt bei **Herrn Bauer 07224 644-301** oder in der Personalverwaltung bei **Frau Bauer 07224 644-121**.

Zahnärzte am Marktplatz

Dr. med. dent **Gernot Heinze** Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Rami Simon

ZFA und Azubi (m/w/d) gesucht!

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung eine zahnmedizinische Fachangestellte, und Auszubildende die motiviert und aufgeschlossen sind und Spaß an der Arbeit haben.

Dich erwarten:

- freundliche Kollegen, die dich unterstützen
- gute Bezahlung
- regelmäßige Teamevents
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewirb dich einfach und unkompliziert per Post oder E-Mail: zahnarzte.am.marktplatz@t-online.de

E-Mail: zahnarzte.am.marktplatz@t-online.de - Telefon 07225 1088
www.zahnarzte-am-marktplatz.de · Friedrich-Ebert-Str. 3 · 76571 Gaggenau



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

TIERE, NATUR & UMWELT

<https://lokalmatador.net/natur-umwelt/>

Foto: satori13/Getty Images/Stockphoto

Zukunftsweisend: Tag des Baumes am 25. April

Am 25. April 1952 pflanzte Bundespräsident Theodor Heuss im Bonner Hofgarten einen Ahornbaum. Er sollte damit eine der bundesweit erfolgreichsten Mitmach-Aktionen im Naturschutz begründen: den Tag des Baumes.

Die Idee zu dem Aktionstag entstand bereits 1872 im US-amerikanischen Bundesstaat Nebraska. Dort wurden auf Initiative des damaligen Landwirtschaftsministers Julius Sterling Morton innerhalb eines Tages mehr als eine Million Bäume gepflanzt. Morton sagte: „Andere Festtage dienen der Erinnerung, der Tag des Baumes weist in die Zukunft!“ In den darauffolgenden 20 Jahren nahmen alle Bundesstaaten der USA den sogenannten „Arbor Day“ an. Die Vereinten Nationen erklärten den Tag des Baumes schließlich 1951 zum internationalen Gedenktag.

Historisches

In Deutschland wurde die Aktion 1952 von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

(SDW) ins Leben gerufen. Aufgrund des zweiten Weltkrieges war der Waldbestand in Deutschland stark verringert worden. Durch den Reparationshieb der Alliierten wurde in den ersten Jahren nach dem Krieg neun bis 15 mal mehr Holz eingeschlagen als nachwachsen konnte – zehn Prozent der deutschen Wälder wurden so kahlgeschlagen. Die anhaltende Kohlekrise Anfang der 1950er-Jahre sorgte dafür, dass die Wälder weiterhin zur Brennholzgewinnung eingeschlagen wurden.

Bedeutung der Bäume

Die SDW formulierte am ersten Tag des Baumes ihr Ziel für die Zukunft: In jeder Gemeinde und Schule sollen der Bevölkerung und insbesondere der Jugend durch symbolische

Pflanzungen und Veranstaltungen die hohe Bedeutung des Baumes nähergebracht werden. In Baden-Württemberg pflanzte der damalige Stuttgarter Oberbürgermeister Arnulf Klett anlässlich der Aktion eine Linde. Inzwischen macht der Tag des Baumes seit über 70 Jahren bundesweit auf Baumarten aufmerksam, deren Bestand aktuell als besonders gefährdet gilt. Der Tag des Baumes ist eine der größten Mitmachaktionen im Baum- und Waldschutz.

Bäume sind wertvoll

Mit dem Tag des Baumes verfolgt die SDW das Ziel, Menschen aller Altersklassen darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll Bäume für Mensch und Umwelt sind. Der Aktionstag soll sie motivieren,

sich aktiv für den Wald einzusetzen und etwas für die Bäume zu tun. Millionen Bäume wurden schon gepflanzt.

Zeichen für die Zukunft

Der Tag des Baumes hat nichts von seiner Bedeutung eingebüßt. Heute geht es darum, dass unsere Bäume und Wälder unter den Auswirkungen des Klimawandels leiden. Gleichzeitig spielen sie aber eine entscheidende Rolle, ihn zu bekämpfen bzw. seine Auswirkungen abzumildern und unsere Welt lebenswert zu erhalten. Der Baum von heute wird der Klimaschützer von Morgen. Jährlich gibt es am 25. April bundesweit Baumpflanzungen und vielfältige Veranstaltungen rund um Bäume und Wälder. (Jer/SDW/ao/red)



Foto: BartekSzewczyk/Stock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Hier erfahren Sie mehr über die fünf größten Waldgebiete in Baden-Württemberg und welche 10 Waldtypen es im Ländle gibt. Plus 12 Benimmregeln für Ihren nächsten Besuch im Wald:

<https://lokalmatador.net/wald-in-bw/>

GESCHÄFTSANZEIGEN

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Tag der Arbeit Terminänderungen

Gemeindeanzeiger Weisenbach

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ siehe Kalender artikelstar

Anzeigenschluss² Mo. 29. April 2024, 18:00 Uhr

Verteilung ab Do. 2. Mai 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Rastatt

Herr Seck 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Rastatt

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab

€ 80.-

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2024		
Datum	Tag	Flug
25.07.24	Donnerstag	Baden-Baden (vormittags)
25.07.24	Donnerstag	Freiburg (nachmittags)
26.07.24	Freitag	Kempten
27.07.24	Samstag	Kempten
28.07.24	Sonntag	Herzogenaurach

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
 10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
 20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
 45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Ideal als Geschenk!

Frohe Ostern



Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: NB01

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis
Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Entdecke NUSSBAUM

DEIN ORT DEIN LEBEN Deine Plattform



Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf NUSSBAUM findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten.



**Jetzt kostenlos am
NUSSBAUM Gewinnspiel
teilnehmen**



NUSSBAUM gibt es auch als App.



MAZDA Eröffnungsfest

Feiern Sie mit uns den **Auftakt** einer neuen Ära und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt von Mazda.

Am **Samstag, den 20. April von 9 bis 16 Uhr** bei **Emil Frey Ungeheuer Automobile Rastatt**.



Erleben Sie nicht nur die neuesten Modelle bei einer **Probefahrt**, sondern auch die passenden attraktiven Leasing- und Finanzierungsangebote. Zusätzlich zu den exklusiven Vorteilen unserer Emil Frey Gebrauchtwagenwochen können Sie sich zudem auf Angebote aus dem Bereich Service und Zubehör freuen.

Die kleinen Abenteuer erwartet: Hüpfburgen-Spaß, Kinderschminken und vieles mehr.

Selbstverständlich kommt auch das **leibliche Wohl** nicht zu kurz – genießen Sie Speisen und erfrischende Getränke in entspannter Atmosphäre.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in unserem neuen Standort.

Ihr Team von Emil Frey Mazda Rastatt

ERFAHREN SIE DIE VERÄNDERUNG



MAZDA 2 HYBRID 2024

Der Mazda2 Hybrid vereint die Kraft eines Benzinmotors mit der Leistung eines batteriebetriebenen Elektromotors. Zusammen bilden sie den Antrieb für ein geschmeidiges, effizientes und nachhaltiges Fahrerlebnis und maximalen Fahrspaß.

Mtl. leasen
ab € **149¹⁾**

6 JAHRE | MAZDA
GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 3,8 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 87 g/km. CO₂-Klasse: B. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Hybrid Prime-Line 1.5 I VVT-i CVT (85 kW / 116 PS Benzin), bei € 149 monatlicher Leasingrate, € 5.408,96 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

Beispielfoto eines Mazda2 Hybrid, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

Ungeheuer Automobile GmbH

Raentaler Str. 46/1
76437 Rastatt
Tel. 07222/9084-0

www.mazda-ungeheuer.de



Ungeheuer Automobile

TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

mit FLY & HELP Schulbesuch



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

NAMIBIA

p. P. ab
2.599 €

im DZ vom 26.3.-7.4.2025
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Erleben Sie die Vielfalt
der Natur Namibias!*

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3. Tag: Windhoek;
4. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 5. Tag: Sossusvlei &
Sesriem Canyon; 6. Tag: Namibwüste – Swakopmund;
7. Tag: Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund – Etosha
Region; 9. Tag: Etosha Nationalpark; 10. Tag: Etosha
Region – FLY & HELP Schulbesuch – Midgard Country
Estate; 11. Tag: Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag:
Abreise und Ankunft in Deutschland.

Inklusivleistungen u. A.

- Linienflug von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- Je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund,
2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pflanze
- FLY & HELP Schulbesuch

Einzelzimmerzuschlag: 449 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: NB25-1

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

p. P. ab
3.699 €

im DZ vom 26.3.-13.4.2025
19-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Entdecken Sie auf einer
Reise zwei vielseitige Länder!*

Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – FLY & HELP Schulbesuch –
Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country
Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag:
Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Krueger
National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag:
Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma
Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn;
15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt –
Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag:
Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt (max. 1 Umstieg) in der Economy-Class; 2 Kontinental-Flüge
- 16 Übern. mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder

Einzelzimmerzuschlag: 599 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: NB25-2



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch
Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen
Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

E-Mail: reisen@prime-promotion.de · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

mobilität & energie
Süd

Heizöl, Kraft- & Schmierstoffe 07224 3984

Mobilität & Energie me-Süd GmbH
Im Holderwäldle 12
76571 Gaggenau

www.mue-sued.de

Vollverteilung* Gemeindeanzeiger Weisenbach

Kalenderwoche 17 Donnerstag, 25.04.2024



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 97 % mehr Haushalte in Weisenbach als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss Dienstag, 23.04.2024, 18:00 Uhr

Auflage **1.126 verbreitete Exemplare**
anstatt 571 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

☎ 07243 5053-0
✉ ettlingen@nussbaum-medien.de

*Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de



GAGGENAU

Wir investieren für Sie in die Qualität:
Deshalb bleibt das Rotherma für Pflege-
und Wartungsarbeiten in der Zeit von

**Montag, 22. April, bis einschließlich
Dienstag, 30. April, geschlossen.**

Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH
Badstraße 9
76571 Gaggenau
Telefon 07225 9788-0
www.rotherma.de

Wir bitten um Ihr Verständnis. Danach sind unsere Einrichtungen wieder täglich von 9 bis 22 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 20 Uhr für Sie geöffnet. Und bis zum 30. September gilt dann auch wieder der unbegrenzte Aufenthalt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

 **Rotherma**

Ganzheitliche japanische Fingerdruckbehandlung vom Shiatsu Praktiker (GSD geprüft)


Druckpunkt
Energie . Entspannung . Belebung

Shiatsu-Massage

"Blockaden gehen - Entspannung stellt sich ein.
Sich geerdet fühlen und den Kopf frei bekommen.
Altes loslassen - Neues beginnen können."

Preis für drei Behandlungen 110,- Euro*

*auch als Gutschein verfügbar

Guido Keller - Furtwänglerstr. 10 - 76571 Gaggenau
Telefonische Terminvereinbarung unter 07225.77812 - Sie sind herzlich willkommen.

www.shiatsu-druckpunkt.de

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

 **NUSSBAUM**

Die Asiatische Hornisse ist zwar kleiner als ihre Europäischen Verwandte, aber dafür gefräßiger und zahlenmäßig überlegen.

NATUR

Foto: Alberto Novo/iStock/Getty Images Plus

NACHGEFRAGT: DIE ASIATISCHE HORNISSE – GEFAHR FÜR DIE HEIMISCHE INSEKTENWELT?

Die Asiatische Hornisse breitet sich rasant aus: Besonders bei uns im Süden fühlt sich die invasive Art heimisch; in Frankreich und Spanien gehören sie inzwischen zum Alltag. Hier in Baden-Württemberg wurde 2014 auch das erste Exemplar in Deutschland nachgewiesen. Seitdem nehmen die Sichtungen Jahr für Jahr zu.

Bianca Duventäster ist Imkerin mit und aus Leidenschaft. Im täglichen Leben bringt sie Kindern und Schulkindern, Erziehenden und Eltern die Welt der Honigbienen und deren Verwandtschaft näher. Seit 2016 ist sie als Wespen- und Hornissenfachberaterin tätig und leistet Aufklärung und Beratungsarbeit, wirbt bei ihren Imkerkolleginnen und -kollegen auch um Verständnis für den Schutz von Hornissen. In der Asiatischen Hornisse sieht aber auch die Fachfrau eine Bedrohung. Wir haben nachgefragt, warum. (jr)

nussbaum.de: Frau Duventäster, was macht die Asiatische Hornisse denn so gefährlich?

Bianca Duventäster: Die Asiatische Hornisse stellt durch ihre enorme Anpassungsfähigkeit eine Gefahr für unsere Artenvielfalt, den Obstbau, Land- und Forstwirtschaft, die Imkerei und die Bevölkerung dar. Die Nester können sehr groß werden und eine Kolonie vertilgt im Jahr ca. 11 kg Biomasse. Zudem gehen die Hor-

nissen an Obst und fressen dieses an, was zu Schadbildern bei der Ernte führt.

Die Nester befinden sich im Gebüsch, in Baumkronen, an Häusern – ein Landwirt, der einen Heckenrückschnitt macht, ist ebenso gefährdet wie der kommunale Mitarbeiter, der die Baumpflege im städtischen Bereich auf der Aufgabenliste erfüllen muss. Nester an Häusern sind ebenfalls keine Seltenheit, wenn man in die Nachbarländer schaut. Die Tiere sind als sogenannte „Freibrüter“, sehr sensibel und reagieren auf Erschütterung und Störung mit einem Abwehrverhalten, das mit vielen Stichen einhergehen kann.

nussbaum.de: Wie unterscheide ich als Laie die Asiatische Hornisse von den geschützten einheimischen Hornissenarten in Baden-Württemberg?

Duventäster: Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als die Europäische Hornisse. Markant sind die gelben Füße und die ansonsten sehr dunkle Färbung. Die Europäische Hornisse hat einen helleren Hinterleib mit Punkten und eine auffällige rote Maske.

nussbaum.de: Wenn ich eine Asiatische Hornisse gefunden habe, was muss ich tun?

Duventäster: Nach der Sichtung einer Asiatischen Hornisse ist eine Meldung an

die Meldeplattform des Umweltministeriums erforderlich. Nach der Verifizierung werden dann weitere Schritte eingeleitet.

nussbaum.de: Und was kann ich tun, wenn ich ein ganzes Nest entdeckt habe?

Duventäster: Vorsicht und Eigenschutz beachten. Die Asiatische Hornisse ist sehr wehrhaft. Nester werden oft erst nach Sticheereignissen entdeckt, sie müssen unbedingt gemeldet werden, um eine fachmännische Beseitigung zu gewährleisten.


lokalmatador

Wie man die Asiatische von der Europäischen Hornisse unterscheiden kann, wie man einen Locktopf baut, warum Fallen unbedingt tabu sind und wo genau man einen Hornissen- oder Nestfund melden kann, lesen Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/hornisse>

GARTEN PARADIES

<https://lokalmatador.net/garten/>

Foto: vfhn12/istock/Getty Images Plus

Im Frühjahr den neuen Garten planen

Wenn die Natur erwacht, ist die beste Zeit, um Gartenpläne zu schmieden. Wer die grüne Oase im Frühjahr rechtzeitig plant und bepflanzt, kann im Sommer den perfekten Wohlfühlort genießen. Mit diesen Tipps klappt es.

Am Anfang steht die Bestandsaufnahme: Was soll bleiben, was hinzukommen, was anders werden? Am besten fertigen Gartenbesitzer eine grobe Skizze an, wo sie Verbesserungsbedarf sehen, und überlegen dann, was dort Neues entstehen könnte.

Professionell geplant

Damit sich die Fläche zukünftig optimal nutzen lässt, lohnt es sich, einen Profi um Rat zu fragen. Landschaftsgärtner haben viel Erfahrung, wenn es darum geht, Pläne zu machen und sie in die Tat umzusetzen. Sie beraten vor Ort und sind wertvolle Ideengeber, da sie sich sowohl mit Pflanzen und ihren Einsatzmöglichkeiten als auch mit baulichen Veränderungen auskennen. Die Möglichkeiten sind vielfältig:

Mit einem breiten Spektrum an Materialien wie Holz, Stein oder Beton lassen sich ganz unterschiedliche Gartenstimmungen umsetzen. Ob romantischer Bauerngarten oder moderner Minimalismus – der Stil sollte sowohl zu der Umgebung und dem Haus als auch zu seinen Besitzern passen.

Blüten rund ums Jahr

Der Zyklus der Jahreszeiten ist eine große Herausforderung bei der Gartenplanung – aber auch eine Chance. Stimmt man die Bepflanzung aufeinander ab, lassen sich in jedem Monat andere Highlights setzen: Im Frühling Zwiebelblüher, im Sommer blühende Staudenbeete und Obstgehölze, im Herbst die Vielfalt der Gräser und im Winter immergrüne oder sogar blühende

Sträucher wie Schneeball oder Zaubernuss. Auf diese Weise sieht der Garten immer wieder anders aus und ist rund ums Jahr attraktiv. Beim Garten gilt es, einen individuellen Ort zu schaffen: Für den einen bedeutet dies, jeden Morgen mit einem Bad im eigenen Naturteich zu beginnen. Andere träumen schon lange davon, die alte Terrasse zu erneuern und mit einer berankten Pergola einzurahmen. Ein Garten ist nie fertig und wer mit ihm älter wird, wird früher oder später nicht mehr fit genug sein, alle Arbeiten wie gewohnt zu erledigen.

Garten altersgerecht

Hier kann ein rückenfreundliches Hochbeet wahre Wunder vollbringen. Es gibt viele weitere individuelle Möglichkeiten,

einen Garten altersgerecht zu gestalten. Manchmal sind es aber auch die vermeintlich banalen Dinge, die zum eigenen Gartenglück fehlen – eine Hecke, die vor unerwünschten Blicken schützt, ein Baum, der in der Sommerhitze Schatten spendet, oder ein fachmännisch verlegter Rollrasen, der den perfekten Start in die Gartensaison ermöglicht.

Steuer-Tipp

Die professionelle Verschönerung des Gartens mit Hilfe eines Landschaftsgärtners zählt zu den sogenannten hausnahen Dienstleistungen. Damit haben Hausbesitzer die Möglichkeit, die in der Rechnung enthaltenen Lohnkosten bei der nächsten Steuererklärung geltend zu machen. (BGL/red)



Der Baumkletterer[®] Manuel Hasel

<p>Problemfällungen Mäharbeiten Baumpflege Entsorgung Rodungen</p>	<p>Grün- & Gartenpflege Wurzelstockfräsen Häckselarbeiten Durchforstung Winterdienst</p>
---	---



77815 Bühl • www.derbaumkletterer.de
Mobil 0179.6121660 • Fon 07223.800 10 10





Eine Gartenplanung mit Sichtachsen sorgt für Blickpunkte und Weite. Profi-Tipps mit Video finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/gartenplanung/>